

Wolffsche



Zeitung

15 Pfennig

15 Pfennig

Berlinische Zeitung von Staats- und gelehrten Sachen

Bezugsbedingungen und Anzeigenpreise, sowie Beilagen, Erscheinungsweise usw. werden im Kopf der Morgen-Ausgabe ausgeführt

In Verlage von Ullstein & Co. ... Hauptgeschäftsstelle: Berlin SW, Kochstraße 22-26

Maßnahmen gegen Hetzschriften.

Flugblattzensur in Berlin.

Eine Verordnung des Oberbefehlshabers. Amtlich wird folgende "Verordnung betreffend Verbot von Flugblättern" bekanntgegeben: Auf Grund des § 9b des Belagerungszustandsgesetzes wird für den Landespolizeibezirk Berlin...

Der Oberbefehlshaber. Moske. — Bisher war bereits das Neuerscheinen von Tageszeitungen abhängig von der Genehmigung des Oberkommandos. Da in der letzten Zeit Berlin mit einer Fülle von periodischen Druckschriften überschwemmt worden ist...

Neuregelung des Schußwaffenverkaufs.

Oberbefehlshaber Moske veröffentlicht folgende Bekanntmachung: Auf Grund des § 9b des Belagerungszustandsgesetzes wird für den Landespolizeibezirk Berlin, den Stadtkreis Spandau und die Landkreise Teltow und Niederbarnim...

Die Erteilung erfolgt nach denselben Grundsätzen, wie bei Waffenschein. Der Waffenschein berechtigt nur zur Führung der Waffe und zwar nur derjenigen, für die er ausgestellt ist.

Noch immer keine Entscheidung über unsere Kriegsgefangenen.

Von der Reichswehrgruppe Rhein sind Mitteilungen verbreitet worden, wonach von englischer Seite dem deutschen Generalstabschef am Oberbefehlshaber der Rheinarmee...

* Frankfurt a. M., 26. August.

Der Stab der Gruppe Rhein in Bad Homburg erhielt heute vormittag die Mitteilung, daß der von den Engländern zugesagte sofortige Heimtransport der deutschen Kriegsgefangenen vom Rat der fünf...

Auch diese Fassung scheint nicht genau zu sein. Es ist vielmehr anzunehmen, daß in Paris zwischen den Alliierten Verhandlungen über die Rückführung der Kriegsgefangenen angeknüpft wurden, die bisher noch zu keinem Abschluß gelangt sind...

Die erste Nachricht über die angebliche Heimkehr der deutschen Gefangenen hat bedauerlicher Weise Hoffnungen erweckt, die sich als trügerisch erweisen. Sie sind im ersten Augenblick auch durch Äußerungen des Reichspräsidenten Ebert genährt worden...

München, 25. August.

Die Korrespondenz Hoffmann meldet über den Besuch des Reichspräsidenten Ebert und des Reichswehrministers Moske noch u. a.: Beim Mittagessen erhob Ministerpräsident Hoffmann das Glas auf ein treues Zusammenarbeiten Bayerns mit dem Reich...

halbigste Heimförderung unserer gefangenen Brüder nun endlich von Erfolg gekrönt sein. England entlasse seit einigen Tagen täglich zweitausend deutsche Kriegsgefangene in die deutsche Heimat.

Holz statt Koble.

Die große Kohlennot des Winters macht einen verstärkten Holzeinschlag um mindestens ein Drittel erforderlich. Der Mindestbedarf an Holz beläuft sich auf 52 Millionen Festmeter gegen 39 Millionen Festmeter im letzten Friedensjahre.

Der Aufbau in Frankreich.

Entsendung einer deutschen Kommission.

Das Pariser "Journal des Débats" vom 23. August gibt eine Meldung des "New York Herald" wieder, die besagt:

"Der Rat der fünf hat soeben Deutschland gestattet, eine Kommission von Ingenieuren in die zerstörten Gebiete zu entsenden, um die Mittel für eine völlige Wiedergutmachung der angerichteten Schäden zu prüfen. Deutschland er bietet sich, unter Überwachung und Kontrolle der französischen Behörden...

Zu dieser Meldung des amerikanischen Blattes bemerkt "Journal des Débats": "Naturgemäß erregt dieser Vorschlag bei unseren Unternehmern lebhaften Widerspruch."

Zum Verständnis des deutschen Vorschlages ist es notwendig, darauf hinzuweisen, daß die Löhne der deutschen Arbeiter an sich wohl eher höher sein werden als die der Franzosen. Bei dem Stande der Valuta würde aber die Auszahlung in Francs die Kosten für Deutschland vervierfachen.

Arbeiterbewegung und Marxismus.

Von Paul Kampffmeyer.

Vor kurzem erschien im Verlage Ullstein u. Co. (in der Sammlung "Männer und Völker") ein Buch des bekannten sozialdemokratischen Sozialpolitikers und Historikers Paul Kampffmeyer "Arbeiterbewegung und Sozialdemokratie".

Am 17. Juli 1869 erschien in dem von Wilhelm Liebknecht redigierten demokratischen Wochenblatt ein Aufruf an die deutschen Sozialdemokraten, der einen allgemeinen deutschen sozialdemokratischen Kongress zum 7., 8. und 9. August 1869 nach Eisenach berief.

Revolutionär-sozialistische Grund- und Kernideen, die Marx und Engels noch fast unverstanden vor einem halben Jahrhundert einander in ihrem Kopfe wälzten, sind Massengedanken geworden.

In seinen wuchtigen Flugschriften führte Karl Marx dem Arbeiter die ganze wirtschaftliche Ohnmacht vor Augen, zu der er als isolierter Arbeiter verdammt war, und über die ganze Welt brauchte nun das aufritzelnde lettersprengende Wort: Proletarier aller Länder, vereinigt euch!

Ein weltumwälzender Erzieher wurde Marx den Arbeitern, als er deren Augen für den werdenden Sozialismus der Gegenwart öffnete.

So ist denn Karl Marx der internationale Arbeiterführer ein Bahnbrecher zu neuen Zielen, ein mächtiger Aufstacheler, ein vorbildlicher Weltorganisator und ein großer geschichtlicher Lehrmeister gewesen.

Über nicht alle Proletarier, die sich in der modernen Arbeiterbewegung betätigen, sind von diesen Marx'schen Ideen ergriffen worden.

Die moderne Arbeiterbewegung hat nicht nur sozialistische, sondern christlich-soziale und liberal gerichtete Proletarier in sich aufgenommen. Über die getrennt marschierenden Heerschaufen dieser Bewegung, so leidenschaftlich sie auch mitunter gegeneinander anstürmten, haben doch wieder in großen brennenden Tagesfragen enge Fühlung miteinander gehalten.

Der Sozialismus bedt sich also nicht mit der Arbeiterbewegung. Es gibt oben Arbeiter, die nicht Sozialisten sind, und es gibt Sozialisten, die nicht Arbeiter sind. Der Sozialismus schließt eine grundsätzliche Umgestaltung der ganzen Gesellschaft ein.